

التعاليم المضلّة

¹ وَلَكِنَّ الرُّوحَ يَقُولُ صَرِيحاً: إِنَّهُ فِي الْأَرْمَةِ الْأَجِيرَةِ يَرْتَدُّ قَوْمٌ عَنِ الْإِيمَانِ، تَابِعِينَ أَرْوَاحاً مُضِلَّةً وَتَعَالِيمَ شَيْطَانِينَ،² فِي رِبَاءِ أَقْوَالٍ كَارِبَةٍ، مَوْسُومَةٍ صَمَائِرُهُمْ،³ مَا يَعِينُ عَنِ الزَّوَاجِ، وَأَمِيرِينَ أَنْ يُمْتَنَعَ عَنْ أَطْعَمَةٍ قَدْ خَلَقَهَا اللَّهُ لِتُتَاوَلَ بِالشُّكْرِ مِنَ الْمُؤْمِنِينَ وَعَارِفِي الْحَقِّ.⁴ لِأَنَّ كُلَّ خَلِيقَةِ اللَّهِ جَيِّدَةٌ وَلَا يُرْقَضُ شَيْءٌ إِذَا أُخِذَ مَعَ الشُّكْرِ، لِأَنَّهُ يُقَدَّسُ بِكَلِمَةِ اللَّهِ وَالصَّلَاةِ.⁶ إِنْ فَكَرْتَ الْإِخْوَةَ يَهْدًا تَكُونُ خَادِماً صَالِحاً لِيَسُوعَ الْمَسِيحِ مُتَرَبِّباً بِكَلَامِ الْإِيمَانِ وَالتَّعْلِيمِ الْحَسَنِ الَّذِي تَبِعْتَهُ.⁷ وَأَمَّا الْخُرَاقَاتُ الدَّيْنِسَةُ الْعَجَائِزِيَّةُ فَأَرْفُضْهَا وَرَوْضُ نَفْسِكَ لِلتَّقْوَى،⁸ لِأَنَّ الرِّيَاضَةَ الْجَسَدِيَّةَ تَافِعَةٌ لِقَلِيلٍ وَلَكِنَّ التَّقْوَى تَافِعَةٌ لِكُلِّ شَيْءٍ، إِذْ لَهَا مَوْعِدُ الْحَيَاةِ الْخَاصِرَةِ وَالْعَيِّدَةِ.⁹ صَادِقَةٌ هِيَ الْكَلِمَةُ وَمُسْتَحَقَّةٌ كُلُّ قُبُولٍ،¹⁰ لِأَنَّا لِهَذَا تَنْعَبُ وَتُغَيَّرُ، لِأَنَّا قَدْ أَلْقَيْنَا رَجَاءَنَا عَلَى اللَّهِ الْحَيِّ الَّذِي هُوَ مُخْلَصُ جَمِيعِ النَّاسِ وَلَا سِيَّامَا الْمُؤْمِنِينَ.¹¹ أَوْصِ يَهْدًا وَعَلِّمْ.

الخادم الصالح

¹² لَا يَسْتَهْنِ أَحَدٌ بِخَدَاتِكَ بَلْ كُنْ قُدْوَةً لِلْمُؤْمِنِينَ فِي الْكَلَامِ، فِي النَّصْرِفِ، فِي الْمَحَبَّةِ، فِي الرُّوحِ، فِي الْإِيمَانِ، فِي الطَّهَارَةِ.¹³ إِلَى أَنْ أَجِيءَ أَكْفِفْ عَلَى الْفِرَاةِ وَالْوَعْظِ وَالتَّعْلِيمِ.¹⁴ لَا تُهْمِلِ الْمُوهِبَةَ الَّتِي فِيكَ الْمُعْطَاةَ لَكَ بِالنُّبُوَّةِ مَعَ وَضْعِ أَيْدِي الْمَسِيحَةِ.¹⁵ أَهْتَمِّ يَهْدًا، كُنْ فِيهِ، لِكَيْ يَكُونَ تَقَدُّمُكَ طَاهِراً فِي كُلِّ شَيْءٍ.¹⁶ لَا حِطُّ نَفْسِكَ وَالتَّعْلِيمِ، وَدَاوِمْ عَلَى ذَلِكَ، لِأَنَّكَ إِذَا فَعَلْتَ هَذَا تُخَلِّصُ نَفْسَكَ وَالَّذِينَ يَسْمَعُونَكَ أَيْضاً.

¹ Der Geist aber sagt deutlich, dass in den letzten Zeiten einige vom Glauben abfallen werden und den verführerischen Geistern und Lehren der Dämonen anhängen² durch die Täuschung derer, die in Lügen reden und ein Brandmal in ihrem Gewissen haben,³ die gebieten, nicht zu heiraten und Speisen zu meiden, die Gott geschaffen hat, dass sie mit Danksagung angenommen werden von den Gläubigen und denen, die die Wahrheit erkennen.⁴ Denn alle Kreatur Gottes ist gut, und nichts ist verwerflich, das mit Danksagung empfangen wird;⁵ denn es wird geheiligt durch das Wort Gottes und das Gebet.⁶ Wenn du den Brüdern dies vorhältst, so wirst du ein guter Diener Jesu Christi sein, auferzogen in den Worten des Glaubens und der guten Lehre, der du immer gefolgt bist.⁷ Aber mit den ungeistlichen Märchen habe nichts zu tun; übe dich selbst aber in der Gottseligkeit.⁸ Denn die leibliche Übung ist wenig nütze; aber die Gottseligkeit ist zu allen Dingen nütze und hat die Verheißung dieses und des zukünftigen Lebens.⁹ Das ist gewisslich wahr und ein Wort des Annehmens wert.¹⁰ Denn dafür arbeiten wir auch und werden geschmäht, weil wir auf den lebendigen Gott gehofft haben, der der Retter aller Menschen ist, besonders der Gläubigen.¹¹ Dies gebiete und lehre.

¹² Niemand verachte deine Jugend; sondern sei ein Vorbild den Gläubigen im Wort, im Lebenswandel, in der Liebe, im Geist, im Glauben, in der Keuschheit.¹³ Halte an mit Lesen, mit Ermahnen und mit Lehren, bis ich komme.¹⁴ Lass nicht außer Acht die

1 Timothy 4

Gabe, die dir gegeben ist durch Weissagung mit Handauflegung der Ältesten.¹⁵ Dessen warte, gehe damit um, damit dein Zunehmen in allen Dingen offenbar sei.¹⁶ Hab Acht auf dich selbst und auf die Lehre; beharre darin. Denn wenn du dies tust, wirst du dich selbst selig machen und die dich hören.